

Antrag auf Ermäßigung / Befreiung von der Hundesteuer

Angaben zum/zur Hundehalterin	
Name, Vorname	
Straße, Haus-Nr. Tel.-Nr.:	
Angaben zum Hund	
Hunderasse, -gruppe, Kreuzungen:	
A: Antrag auf Steuerbefreiung (Bitte Nachweise beifügen!)	
<input type="checkbox"/>	Mein/Unser Hund ist ein Blindenführhund bzw. Hund, der ausschließlich dem Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder sonst hilfloser Personen dient (Schwerbehindertenausweis mit dem Kennzeichen „B“, „BL“, „aG“, „G“ oder „H“).
<input type="checkbox"/>	Mein/Unser Hund ist ein Diensthund, d.h. ein Hund von Polizei- und Zollbeamten, wenn diese auf Weisung des Dienstherrn in den Haushalt aufgenommen wurden, auf Kosten des Dienstherrn angeschafft wurden und in dessen Eigentum verbleiben und die Unterhaltskosten im Wesentlichen aus öffentlichen Mitteln bestritten werden.
<input type="checkbox"/>	Mein/Unser Hund wird ausschließlich zur Erwerbung, Sicherung und Erhaltung von Einnahmen zu erwerbswirtschaftlichen Zwecken gehalten (a. von Gebrauchshunden in der erforderlichen Anzahl, welche ausschl. für die Bewachung von Herden verwendet werden und b. von Hunden durch Personen, die gewerbsmäßig mit Hunden handeln und dieses Gewerbe angemeldet haben.)
<input type="checkbox"/>	Mein/Unser Hund ist in einer Einrichtung von Tierschutz- o. ä. Verein vorübergehend untergebracht (von _____ bis _____)
<input type="checkbox"/>	Mein/Unser Hund wurde aus einem Tierheim / einem dafür eingetragenen Verein erworben (Steuerbefreiung für 12 Kalendermonate)
B: Antrag auf Steuerermäßigung (Bitte Nachweise beifügen!)	
<input type="checkbox"/>	Mein/Unser Hund wird zur Bewachung von bewohnten Gebäuden benötigt, welche von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 100 m entfernt liegen.
<input type="checkbox"/>	Mein/Unser Hund ist ein Rettungshund, d.h. Hunde welche die dafür vorgesehene Prüfung vor Leistungsprüfern eines von der Gemeinde anerkannten Vereins oder Verbandes mit Erfolg abgelegt haben; dies ist nachzuweisen und die Verwendung des Hundes in geeigneter Weise glaubhaft zu machen.
<input type="checkbox"/>	Mein/Unser Hund ist zur Bewachung eines landwirtschaftlichen Anwesens, welches von dem nächsten im Zusammenhang bebauten Ortsteil mehr als 400 m entfernt liegt, erforderlich.
<input type="checkbox"/>	Ich/Wir bin/sind Empfänger von Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem SGB II bzw. diesen einkommensmäßig gleichstehend (die Steuer wird für den ersten Hund auf Antrag auf 50 v. H. des Steuersatzes für die Dauer von 12 Monaten ermäßigt).
<input type="checkbox"/>	Sonstiges:
Ich versichere, die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.	
Rockenberg, den Unterschrift
Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung weg, so habe ich dies der Gemeinde Rockenberg, Steueramt, innerhalb von zwei Wochen nach deren Wegfall anzuzeigen.	
Rockenberg den Unterschrift